

# RS OGH 1954/10/29 3Nd310/54, 3Nd3/65, 3Nd4/65, 3Nd1/69, 3Ob129/74

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.10.1954

## Norm

EO §18

JN §44

## Rechtssatz

Verpflichtung des zuständigen Exekutionsgerichtes, dem ein Exekutionsakt gemäß § 44 JN von einem unzuständigen Gericht überwiesen wurde, diesen Akt ohne Rücksicht auf noch nicht erledigte Anträge zu übernehmen.

## Entscheidungstexte

- 3 Nd 310/54  
Entscheidungstext OGH 29.10.1954 3 Nd 310/54
- 3 Nd 3/65  
Entscheidungstext OGH 18.08.1965 3 Nd 3/65
- 3 Nd 4/65  
Entscheidungstext OGH 17.11.1965 3 Nd 4/65  
Beisatz: Das unzuständige Gericht schritt lediglich auf Grund einer unrichtigen Angabe der betreibenden Gläubigerin über die Anschrift des Verpflichteten als Exekutionsgericht ein. (T1)
- 3 Nd 1/69  
Entscheidungstext OGH 13.08.1969 3 Nd 1/69  
Beis wie T1; Beisatz: Obgleich die in der Exekutionsordnung normierten Gerichtsstände ausschließlich sind, folgt daraus noch nicht die Nichtigkeit des vom unzuständigen Bezirksgericht gefaßten Exekutionsbewilligungsbeschlusses. (T2)
- 3 Ob 129/74  
Entscheidungstext OGH 25.06.1974 3 Ob 129/74

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0000646

## Dokumentnummer

JJR\_19541029\_OGH0002\_0030ND00310\_5400000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)